

# Alterswohnungen Obstgarten

Thalwil, ZH



## Wettbewerbsbeitrag

eingeladener Wettbewerb 2013

politische Gemeinde Thalwil / Gattikon

Alterswohnungen

15 Mio. CHF

Minergie - P



Der Projektperimeter liegt am Übergang zwischen dörflicher Quartiersstruktur und landwirtschaftlich geprägten Flächen in starker Hangneigung an der Gattikonerstrasse. Im Osten stösst die Parzelle auf einen weitläufigen Landschaftsraum, welcher geprägt ist durch sanfte Moränenzüge, Obstwiesen, Waldflächen und dem für Gattikon identitätsstiftenden Weiher. Die Weiherscheune steht als Zeitzeuge einer ehemals landwirtschaftlich geprägten Nachbarschaft leicht erhöht in der Topografie und gibt dem Ort seine Prägung. Die Vor- und Rücksprünge in den Fassaden und die Höhenstaffelung zeichnen die einzelnen Wohnungen ab. Die auf den ersten Blick komplex wirkenden Volumen folgen einer rationalen Anordnung der Wohnungen über- und nebeneinander. Die Höhenstaffelung verankert das Gebäude in der abfallenden Topografie, schafft Dachterrassen, und bewirkt die Eingliederung der Volumen in

die Sprache der umliegenden Satteldächer. Die horizontale Verschiebung der einzelnen "Wohnungstürme" zueinander ermöglicht jeder Wohnung Ausblicke in mindestens zwei, bis drei Himmelsrichtungen. Durch die horizontalen Vor- und Rücksprünge der Baukörper werden diese auf den Maßstab der Nachbarsbauten heruntergebrochen, um sich so besser zu integrieren. Die Wohnungsgrundrisse sind so angelegt, dass die mehrseitige Grundanlage der Wohnungen optimal zur Geltung kommt. Konstruktiv ist eine kostensparende Elementbauweise angedacht, beispielsweise ein Holzelementbau, welcher dem Stapeln der Wohnungen und dem Ausdruck der aneinandergeschobenen Gebäudevolumen gerecht wird. Durch das wohnungsübergreifende Abbilden der Geschosse und durch die Verwendung gleicher Fenster- und Wandformate, erhalten die Gebäude eine horizontal wirkende Abwicklung, welche die Volumen beruhigt.